

**Plattform EduCare, Steuerteam**

**Von:** INFORMATIONSDIENST DER PLATTFORM EDUCARE [Informationsdienst@Plattform-EduCare.org]  
**Gesendet:** Montag, 28. Februar 2011 19:56  
**An:** presse@vorarlberg.at; michaela.zlamal@wien.gv.at  
**Betreff:** Sammelmeldung 01.03.2011

Plattform EduCare  
elementare und außerschulische Bildung  
Informationsdienst  
<http://www.Plattform-EduCare.org>  
[informationsdienst@Plattform-EduCare.org](mailto:informationsdienst@Plattform-EduCare.org)

**Wir ersuchen alle Mitglieder, EmpfängerInnen des Informationsdienstes und SympathisantInnen, unsere Arbeit für Sie mit einem finanziellen Beitrag zu unterstützen.**

**Ein Richtwert für Private könnte etwa eine Zuwendung von **€50,00** sein: jeder andere Betrag ist uns selbstverständlich Hilfe und herzlich willkommen.**

**TrägerInnen-Einrichtungen und Institutionen sind ersucht, einen Betrag von **€100,00** aufwärts zu spenden. Auch hier gilt natürlich, dass wir auch über jeden darunter liegenden Beitrag froh sind.**

**Konto-Nummer: 09726603500,  
Bankleitzahl: 12000 Bank Austria Unicredit Group  
IBAN: AT94 1100 0097 2660 3500  
BIC: BKAUATWW**

**Wir danken Ihnen für Ihre Einzahlungen im Vorhinein sehr herzlich!**

## Die Plattform EduCare unterstützt



**Wir hoffen, dass damit durch Einbeziehung der Eltern und fachlich Betroffenen eine Reformbewegung entsteht, die die verkrusteten Strukturen aufbricht.**

**Wir rufen Eltern, Alleinerziehende, Pädagoginnen und Pädagogen, die interessierte Öffentlichkeit auf, sich am Volksbegehren zu beteiligen – am besten schon von Anfang**

**an.**

Unterstützungserklärungen können von **Montag, dem 28. Februar 2011** bis **Freitag, den 1. Juli 2011** unterfertigt werden. Ab dann liegen in rund 2400 Gemeindeämtern bzw. Magistratischen Bezirksämtern die rechtsgültigen Formulare auf.

Die Unterstützungserklärung kann **jeder österreichische Staatsbürger unterfertigen, der das 16. Lebensjahr vollendet hat und nicht vom Wahlrecht zum Nationalrat ausgeschlossen ist.**

Sie können das [Formular als PDF-Datei](#) auch herunterladen, selbst ausdrucken und die entsprechenden Daten ergänzen. Die Unterschrift ist grundsätzlich erst in der Gemeinde bzw. erst bei dem Magistratischen Bezirksamt zu leisten, in der der Hauptwohnsitz besteht.

Das Gemeindeamt (Magistratische Bezirksamt) übermittelt die unterfertigte und von der Gemeinde bestätigte Unterstützungserklärung an das Volksbegehren-Bildungsinitiative-Büro.

## ÜBERSICHT ÜBER DIE THEMEN DIESER AUSSENDUNG DES INFORMATIONSDIENSTES VOM 28.02.2011 19:55:40

### MEINUNG

[Bildungsvolksbegehren: KFÖ gibt keine "ausdrückliche" Empfehlung - Katholischer Familienverband Österreich unterstützt aber "einige Forderungen" des am Montag gestarteten Volksbegehren](#)

[Volkshilfe: Das Bildungsvolksbegehren geht ab dem 28. Februar mit dem Einholen der Unterstützungserklärungen, die für die Genehmigung notwendig sind, in die nächste Runde.](#)

[Stellungnahme des Landeselternverbandes Vorarlberg zu PISA 2009 ...](#)

[Industrie unterstützt Androsch bei Bildungsvolksbegehren](#)

[SPÖ Kärnten: Breite Unterstützung für Bildungsvolksbegehren ...](#)

[Androsch-Bildungsvolksbegehren: „Taten statt Worte“: KREIDEKREIS ...](#)

[otsat Unabhängige GewerkschafterInnen in der GÖD unterstützen ...](#)

[2011 02 Presseaussendung Bildungsvolksbegehren](#)

[Pressemitteilung - Eintragsfrist für Bildungsvolksbegehren ...](#)

[Leichtfried: Neue Mittelschule der 10- bis 14-Jährigen in NÖ umsetzen](#)

[Grüne Schule: „Kein Kind zurücklassen!“](#)

[Volksbegehren gegen schwarze Bildungsblockade nutzen!](#)

[Umfrage: Mehrheit der Österreicher will Bildungsvolksbegehren ...](#)

[Bildungsvolksbegehren Lehrgewerkschaft skeptisch](#)

[Bucher unterschreibt Bildungsvolksbegehren - salzburg.com - Die ...](#)

[Bundesverband Österreichischer Elternverwalteter Kindergruppen ...](#)

[„Ein Berufsheer wäre teurer“](#)

[Kinderfreunde NÖ unterstützen Bildungsvolksbegehren ...](#)

[Das Liberale Forum unterstützt das Bildungsvolksbegehren](#)

[ASBÖ: Bildung als ausschlaggebender Faktor für Soziale Gerechtigkeit](#)

[Bildungsvolksbegehren: Positives Echo bei Kirchenvertretern ...](#)

[Kinderfreunde unterstützen Bildungsvolksbegehren- Elementare Bildung ist uns Kinderfreunden besonders wichtig.](#)

## [AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG FÜR ELEMENTARPÄDAGOGINNEN AN DEN PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN](#)

[PH-Online](#)

## [AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG FÜR ELEMENTARPÄDAGOGINNEN \(OHNE PH'EN\)](#)

[Übersicht](#)

## [BILDUNGSANSTALTEN FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK](#)

[Übersicht BAKIP's](#)

[Übersicht Aus- & Fortbildung an BAKIP's](#)

## [BILDUNG, BILDUNGSPLANUNG](#)

[→ Elementarpädagogische Datenbank](#)

## [BM:UKK / BM.W F](#)

[BM:UKK-Homepage](#)

[BMWF Homepage](#)

## [BUNDESLÄNDERMELDUNGEN, BUNDESVERFASSUNGSREFORM](#)

[Gesetze Bundesländer](#)

[Bundeskanzleramt RIS Informationsangebote](#)

### [BURGENLAND](#)

[Meldungen: keine](#)

### [KÄRNTEN](#)

[Meldungen: keine](#)

### [NIEDERÖSTERREICH](#)

[Meldungen: keine](#)

### [OBERÖSTERREICH](#)

[Meldungen: keine](#)

### [SALZBURG](#)

[Meldungen:](#)

[Landesgesetzblatt Nummer 19/2011 kundgemacht am 28.Feb 2011: Erhöhung Monatsentgelte](#)

[KindergartenpädagogInnen](#)

## **STEIERMARK**

[Meldungen:](#)

[Drei Verstöße gegen Kindergartepflicht](#)

[Verunsicherung in der Steiermark um "Aus" für Gratis-Kindergarten](#)

## **TIROL**

[Meldungen: keine](#)

## **VORARLBERG**

[Meldungen:](#)

[Elternbildung NEU Förderung für Pilotprojekte der Elternbildung ...](#)

[Die Familien haben eine Lobby](#)

## **WIEN**

[Meldungen:](#)

[Kindergarten-Ausbildung in Wien boomt](#)

## **PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN, UNIVERSITÄTEN**

[Übersicht](#)

[Inskription](#)

## **PLATTFORM EDUCARE**

[Selbstverständnis](#)

[Forderungen](#)

[Mitglieder](#)

[Presse-Aussendungen](#)

**Sie finden die Plattform EduCare auch auf Facebook. Die Verbindung zu unserem Facebook-Auftritt ermöglicht Ihnen schnellste Information und beste Interaktion mit Gleichgesinnten.**

## **VERANSTALTUNGEN UND EVENTS**

### **SONSTIGES**

[2010 mit +5,9% deutlich mehr Eheschließungen](#)

[705 eingetragene Partnerschaften im Jahr 2010](#)

[2010 um 0,3% weniger Sterbefälle, Geburtenbilanz positiv](#)

## **IMPRESSUM UND HINWEISE**

-

---

## **MEINUNG**

---

***Bildungsvolksbegehren: KFÖ gibt keine "ausdrückliche" Empfehlung - Katholischer Familienverband Österreich unterstützt aber "einige Forderungen" des am Montag gestarteten Volksbegehren***

Wien, 28.02.2011 (KAP) Der Katholische Familienverband Österreich (KFÖ) gibt "keine ausdrückliche Empfehlung", das am Montag gestartete und vom ehemaligen Vizekanzler Hannes Androsch initiierte Bildungsvolksbegehren zu unterschreiben - auch wenn man "einige Forderungen durchaus unterstützt". "Vom ursprünglichen Anfangselan und der

Motivation, rasch eine überfällige Schulreform zu forcieren und neue Impulse zu setzen, ist wenig übrig geblieben", so Präsident Clemens Steindl in einer Aussendung. Dem KFÖ gehe es bei einer Schulreform um Verbesserung und Sicherung der Qualität schulischer Angebote: Anstelle der "derzeitigen ideologisch überfrachteten Diskussion" müssten "perspektivische Reformkonzepte im Interesse der Zukunftssicherung der Schüler" entwickelt werden.

Zustimmung findet das Bildungsvolksbegehren seitens des KFÖ bei Forderungen wie z.B. jener nach einer verstärkten Einbeziehung von Eltern in die Schulpartnerschaft oder dem Ziel, die für Eltern "immensen" Kosten für den Nachhilfeunterricht zu reduzieren: "Hier braucht es eine rasche Entlastung und eine hohe Qualifizierung aller Pädagogen, die hier unterstützend tätig sind", forderte Steindl.

Schon seit Jahren mache sich der KFÖ sowohl für eine hochqualitative Nachmittagsbetreuung, als auch für eine vorschulische Frühförderung stark. Unumstößliches Ziel dabei sei stets die Wahlfreiheit, "die nicht nur bei schulischen Ganztagesangeboten gewahrt sein muss", sprach sich Steindl gegen eine Gesamtschule aus, die "über die Hintertür der Neuen Mittelschule eingeführt wird".

Um das Volksbegehren einleiten zu können, müssen bis zum 1. Juli dieses Jahres 8.032 Unterschriften gesammelt werden. Somit kann das Begehren selbst frühestens im Herbst stattfinden.

<http://www.kathweb.at/site/nachrichten/database/37786.html>

---

### ***Volkshilfe: Das Bildungsvolksbegehren geht ab dem 28. Februar mit dem Einholen der Unterstützungserklärungen, die für die Genehmigung notwendig sind, in die nächste Runde.***

„Wir fordern mittels bundes(verfassungs)gesetzlicher Regelung ein faires, effizientes und weltoffenes Bildungssystem, das vom Kleinkind an alle Begabungen fördert und Schwächen ausgleicht, autonome Schulen unter Einbeziehung der SchulpartnerInnen und ohne Parteieneinfluss, eine leistungsdifferenzierte, hochwertige gemeinsame Schule bis zum Ende der Schulpflicht und ein Angebot von ganztägigen Bildungseinrichtungen, eine Aufwertung des LehrerInnenberufs und die stetige Erhöhung der staatlichen Finanzierung für Universitäten auf 2% des BIP bis 2020.“

So lautet nun der Kurzttext des Bildungsvolksbegehrens, auf das sich die Initiative rund um Hannes Androsch und Bernd Schilcher geeinigt hat.

Von 28.2. bis 1.7.2011 können Unterstützungserklärungen am zuständigen Wohnsitz-Gemeindeamt bzw. Magistratischen Bezirksamt abgegeben werden. Die Formulare liegen dort auf, oder können auch auf der [Homepage der Bildungsinitiative](#) heruntergeladen werden.

Mindestens 8.032 unterfertigte und bestätigte Unterstützungserklärungen aus ganz Österreich sind notwendig, um die Durchführung des Volksbegehrens beim Bundesministerium für Inneres beantragen zu können.

Der frühestmögliche Termin für die Eintragungswoche für das Volksbegehren ist der September 2011. Ab 100.000 Unterschriften müssen die Anliegen des Volksbegehrens im Parlament behandelt werden.

Bernhard Schmid, Generalsekretär der Lebenshilfe Wien, appelliert: „Nachdem es uns

gelingen ist, die Forderung nach einem „inkluisiven“ Schulsystem, also nach einem gemeinsamen Unterricht von Kindern mit und ohne Behinderung, im Forderungskatalog der Initiative zu verankern, kann ich nur sagen:

Wer dieses Volksbegehren unterstützen bzw. unterschreiben kann, hilft auch der Verankerung des inklusiven Bildungsprinzips im Schulsystem ein gutes Stück weiter!“

<http://www.dielebenshilfe.at/8032-Unterstuetzer-gesucht.879.0.html?&type=>

---

### **Stellungnahme des Landeselternverbandes Vorarlberg zu PISA 2009 ...**

und zum Bildungsvolksbegehren. Der kontinuierliche Abstieg Österreichs in ... Die Unterstützung des Bildungsvolksbegehrens ist ein Weg, den Reformwillen der ...

[www.bildungsgewerkschaft.at/downloads/stellungnahmelev.pdf](http://www.bildungsgewerkschaft.at/downloads/stellungnahmelev.pdf)

### **Industrie unterstützt Androsch bei Bildungsvolksbegehren**

unterstützt das Bildungsvolksbegehren des. Industriellen und ehemaligen Vizekanzlers. Hannes Androsch. "Wir werden unseren Beitrag ...

[www.zukunftwissen.at/cms/.../zukunft-wissen-topnews.pdf?id...](http://www.zukunftwissen.at/cms/.../zukunft-wissen-topnews.pdf?id...)

### **SPÖ Kärnten: Breite Unterstützung für Bildungsvolksbegehren ...**

SPÖ Kärnten: Breite Unterstützung für Bildungsvolksbegehren Aktionstag der SPÖ- Kärnten zum Bildungsvolksbegehren mit großer Zustimmung seitens.

[www.woche.at/.../spoe-kaernten-breite-unterstuetzung-fuer-bil...](http://www.woche.at/.../spoe-kaernten-breite-unterstuetzung-fuer-bil...)

### **Androsch-Bildungsvolksbegehren: „Taten statt Worte“: KREIDEKREIS ...**

November 2010 in Wien von Hannes Androsch vorgestellte Bildungsvolksbegehren „ Bildung ist Zukunft“ geben. Von der Regierung werden Taten statt schöner Worte ...

[www.oeli-ug.at/index.php?id=69&amp;tx...5&amp;tx...](http://www.oeli-ug.at/index.php?id=69&amp;tx...5&amp;tx...)

### **otsat Unabhängige GewerkschafterInnen in der GÖD unterstützen ...**

WienOTS Die Unabhängigen GewerkschafterInnen in der GÖDUGöd unterstützen das Bildungsvolksbegehren als deutlichen öffentlich wahrnehmbaren Impuls für die ...

[www.ots.at/.../unabhaengige-gewerkschafterinnen-in-der-goed...](http://www.ots.at/.../unabhaengige-gewerkschafterinnen-in-der-goed...)

### **2011 02 Presseaussendung Bildungsvolksbegehren**

Bildungsvolksbegehren: Kindergarten- und. HortpädagogInnen sagen überzeugt: Ja! „Erster und wichtigster Ansatzpunkt für ein faires System der Bildung ist ...

[www.bkhw.at/2011\\_02\\_11\\_Presseaussendung\\_Bildungsvolks...](http://www.bkhw.at/2011_02_11_Presseaussendung_Bildungsvolks...)

### **Pressemitteilung - Eintragungsfrist für Bildungsvolksbegehren ...**

Die Plattform EduCare unterstützt das Bildungsvolksbegehren! ... Eintragungsfrist für Bildungsvolksbegehren 28.02.-01.07.2011. Für die Zukunft Österreichs ...

[www.onejournal.de/.../201102214d621225178c6-pr74177.ht...](http://www.onejournal.de/.../201102214d621225178c6-pr74177.ht...)

### **Leichtfried: Neue Mittelschule der 10- bis 14-Jährigen in NÖ umsetzen**

[APA OTS \(Pressemitteilung\)](#)

Deshalb ist es jetzt besonders wichtig, ein klares Signal in Richtung eines fairen, effizienten und weltoffenen Bildungssystems zu setzen", verweist Leichtfried auf das bevorstehende Bildungsvolksbegehren "Österreich darf nicht sitzen bleiben". ...

### **Grüne Schule: „Kein Kind zurücklassen!“**

[Lehrer.DiePresse.com](http://Lehrer.DiePresse.com)

Im Kern ging es mir gestern um die Frage, warum wir Grüne das Bildungsvolksbegehren

unterstützen. Die einfache Antwort: Das Volksbegehren weist insgesamt in die richtige Richtung. Es bringt eine • fordert die Gemeinsame Schule bis zum 14. ...

### ***Volksbegehren gegen schwarze Bildungsblockade nutzen!***

[Lehrer.DiePresse.com](http://Lehrer.DiePresse.com)

Die Blockadepolitik in Österreich – egal ob beim Bundesheer, einem gerechten Steuersystem oder im Bildungsbereich – hat einen Namen: ÖVP! Wir wollen das Bildungsvolksbegehren dazu nützen, diese Blockadepolitik aufzubrechen! Für uns Grüne ist das Motto ...

### ***Umfrage: Mehrheit der Österreicher will Bildungsvolksbegehren ...***

Umfrage: Mehrheit der Österreicher will Bildungsvolksbegehren unterschreiben. Wie das Wiener Nachrichtenmagazin "profil" in seiner Montag erscheinenden ...

[www.berlinerumschau.com/news.php?id=9546...](http://www.berlinerumschau.com/news.php?id=9546...)

### ***Bildungsvolksbegehren Lehrgewerkschaft skeptisch***

Lehrervertretung mit dem Bildungsvolksbegehren von Ex-Vizekanzler Hannes Androsch. Für. Pflichtschullehrer-Gewerkschafter Walter Riegler ...

[www.zukunftwissen.apa.at/.../zukunft-wissen-topnews.pdf?id...](http://www.zukunftwissen.apa.at/.../zukunft-wissen-topnews.pdf?id...)

### ***Bucher unterschreibt Bildungsvolksbegehren - salzburg.com - Die ...***

Salzburg im Internet: salzburg.com - präsentiert von den Salzburger Nachrichten.

[www.salzburg.com/.../Bucher-unterschreibt-Bildungsvolksbeg...](http://www.salzburg.com/.../Bucher-unterschreibt-Bildungsvolksbeg...)

### ***Bundesverband Österreichischer Elternverwalteter Kindergruppen ...***

(newsmax.de) „Elementarpädagogische Einrichtungen – Krabbelstuben, Kinderkrippen, Kindergärten, Kindergruppen – geben Buben und Mädchen die Möglichkeit, ...

[www.feedbyte.de/bundesverband-oesterreichischer-elternverw...](http://www.feedbyte.de/bundesverband-oesterreichischer-elternverw...)

### ***„Ein Berufsheer wäre teurer“***

[tt.com](http://tt.com) - Wo's Click macht

Begrüßen Sie das Bildungs-Volksbegehren? Oder ist es ein Armutszeugnis, dass „Altpolitiker“ Druck ausüben müssen? Fischer: Wir sollten das umgekehrt betrachten: Das Volksbegehren ist eine willkommene Unterstützung für die beiden Ministerinnen Schmied ...

### ***Kinderfreunde NÖ unterstützen Bildungsvolksbegehren ...***

Kinderfreunde NÖ unterstützen Bildungsvolksbegehren - Utl.: Kollross: Ein kritisches Ja für einen großen Schritt in die richtige Richtung! =

[www.nachrichtzeiger.at/.../kinderfreunde\\_no\\_unterstutzen\\_bil...](http://www.nachrichtzeiger.at/.../kinderfreunde_no_unterstutzen_bil...)

### ***Das Liberale Forum unterstützt das Bildungsvolksbegehren***

Das Liberale Forum bekennt sich zur gezielten und nachhaltigen Entwicklung des wichtigsten Gutes, das Österreich zur Verfügung steht: seines Kapitals an gut ...

[www.liberale.at/.../1339-das-liberale-forum-unterstuetzt-das-bild...](http://www.liberale.at/.../1339-das-liberale-forum-unterstuetzt-das-bild...)

### ***ASBÖ: Bildung als ausschlaggebender Faktor für Soziale Gerechtigkeit***

[APA.OTS](http://APA.OTS) (Pressemitteilung)

Der Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs unterstützt daher Dr. Hannes Androschs Bildungsvolksbegehren aktiv. "Wir müssen jetzt handeln. Die Hebung des Bildungsniveaus unserer jungen Leute ist der wichtigste Rohstoff für unsere Gesellschaft. ...

### ***Bildungsvolksbegehren: Positives Echo bei Kirchenvertretern ...***

Ex-Vizekanzler Androsch präsentierte Text - Caritas sieht wie auch Diakonie " gute Ansätze"

- Katholische Jugend: Nicht alle Forderungen "gehen weit genug"  
[www.kath-kirche-vorarlberg.at/.../bildungsvolksbegehren-posi...](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at/.../bildungsvolksbegehren-posi...)

***Kinderfreunde unterstützen Bildungsvolksbegehren- Elementare Bildung ist uns Kinderfreunden besonders wichtig.***

<http://www.kinderfreunde.at/News/Aktuelle-News/Kinderfreunde-unterstuetzen-Bildungsvolksbegehren>

## **AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG FÜR ELEMENTARPÄDAGOGINNEN AN DEN PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN**

PH-Online

## **AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG FÜR ELEMENTARPÄDAGOGINNEN (OHNE PH'en)**

Übersicht

## **BILDUNGSANSTALTEN FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK**

Übersicht BAKIP's

Übersicht Aus- &  
Fortbildung an  
BAKIP's

## **BILDUNG, BILDUNGSPLANUNG**

→  
Elementarpädagogische  
Datenbank

## **BM:UKK / BM.W\_F**

BM:UKK-Homepage

BMWF Homepage

---

---

## BUNDESLÄNDERMELDUNGEN, BUNDESVERFASSUNGSREFORM

Gesetze Bundesländer

Bundeskanzleramt RIS  
Informationsangebote

---

---

### **BURGENLAND**



Burgenland: [www.burgenland.at](http://www.burgenland.at)

---

---

Meldungen: keine

---

---

### **KÄRNTEN**



Kärnten: [www.ktn.gv.at](http://www.ktn.gv.at)

---

---

Meldungen: keine

---

---

### **NIEDERÖSTERREICH**



Niederösterreich: [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at)

---

---

Meldungen: keine

---

---

### **OBERÖSTERREICH**



Oberösterreich: [www.ooe.gv.at](http://www.ooe.gv.at)

---

---

Meldungen: keine

---

---

### **SALZBURG**



Salzburg: [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at)

---

## Meldungen:

### Landesgesetzblatt Nummer 19/2011 kundgemacht am 28.Feb 2011: Erhöhung Monatsentgelte KindergartenpädagogInnen

Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 8. Februar 2011, mit der die Fördermittel sowie die Monatsentgelte für Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen des Landes und der Gemeinden (Gemeindeverbände) erhöht werden

---

## STEIERMARK



Steiermark: [www.steiermark.at](http://www.steiermark.at)

---

## Meldungen:

### Drei Verstöße gegen Kindergartenpflicht

[ORF.at](http://ORF.at)

Bedenkt man, dass rund 10.700 Kinder in der Steiermark unter diese Kindergartenpflicht fallen, sind drei Fälle nicht viel - das heißt, die Kindergartenpflicht wird im Allgemeinen sehr gut angenommen. Grundsätzlich müssen Eltern ihre fünf Jahre alten ...

### Verunsicherung in der Steiermark um "Aus" für Gratis-Kindergarten

[derStandard.at](http://derStandard.at)

Graz - In einigen steirischen Gemeinden, darunter in der Landeshauptstadt Graz, hat heute, Montag, die Anmeldung für das neue Kindergarten-Jahr 2011/12 begonnen. Für die Eltern der Drei- und Vierjährigen ist dieser Akt kostenmäßig einem Fragezeichen ...

---

## TIROL



Tirol: [www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at)

---

## Meldungen: keine

---

## VORARLBERG



Vorarlberg: [www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at)

---

## Meldungen:

### Elternbildung NEU Förderung für Pilotprojekte der Elternbildung ...

Eltern stärken - Elternbildung in peripheren Regionen, Katholisches Bildungswerk . - Frauen- und Müttertreff, Mitanand - Stelle für Gemeinwesenarbeit ...

[www.land-vorarlberg.com/pdf/zugesagteprojekte-homepag.pdf](http://www.land-vorarlberg.com/pdf/zugesagteprojekte-homepag.pdf)

## Die Familien haben eine Lobby

Utl.: 55.000 Euro Landesbeitrag für Vorarlberger Familienorganisationen =

Bregenz (OTS/VLK) - Die engagierte Arbeit der im Vorarlberger Familienbeirat vertretenen Organisationen wird auch heuer von der Landesregierung finanziell unterstützt, teilt Familienlandesrätin Greti Schmid mit. Familienbund, Familienverband und Kinderfreunde vertreten die Interessen von zusammen mehr als 10.000 Familien. Die drei Organisationen erhalten insgesamt 55.000 Euro vom Land.

Neben der Mitarbeit im Familienbeirat und der Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit politischen Entscheidungen im Bereich der Familiengesetzgebung bieten der Familienbund, der Familienverband und die Kinderfreunde auch ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm an, führen Kinder- und Familienferienaktionen durch und betreiben Spielotheken.

All diese Angebote sind feste Bestandteile der Vorarlberger Familienpolitik, sagt Landesrätin Schmid: "Wir wollen Vorarlberg zum kinder-, jugend- und familienfreundlichsten Bundesland machen. Deshalb widmen wir der ideellen und materiellen Unterstützung der Familien bzw. der Förderung von familienfreundlichen Strukturen und Einrichtungen größtes Augenmerk.

Rückfragehinweis:

~

Landespressestelle Vorarlberg  
Tel.: 05574/511-20137, Fax: 05574/511-920196  
[presse@vorarlberg.at](mailto:presse@vorarlberg.at)  
<http://www.vorarlberg.at/presse>

Hotline: 0664/625 56 68, 625 56 67

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - [WWW.OTS.AT](http://WWW.OTS.AT) \*\*\*

---

## WIEN



Wien: [www.wien.gv.at](http://www.wien.gv.at)

---

## Meldungen:

### Kindergarten-Ausbildung in Wien boomt

Utl.: Neue Wiener Ausbildungsmodelle: Erste 67 PädagogInnen fertig =

Wien (OTS) - Die ersten 67 AbsolventInnen der zwei neuen Wiener Ausbildungsmodelle für Kindergartenpädagogik "Change" und "Pick up" konnten nun ihre Diplomprüfungszeugnisse entgegennehmen und verstärken ab sofort die Wiener Kindergärten. "Ich freue mich über

das große Interesse am Beruf der KindergartenpädagogIn und gratuliere der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik zur allseits anerkannten Ausbildung, die höchste Qualitätsansprüche erfüllt", betont Bildungsstadtrat Christian Oxonitsch.

"Das Interesse an unseren Angeboten für QuereinsteigerInnen und zur Weiterqualifizierung ist weiterhin enorm", berichtet Brigitte Cizek, Direktorin der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (bakip21) und Initiatorin der neuen Modelle. "So haben wir QuereinsteigerInnen, die aus den unterschiedlichen Berufen kommen, wie beispielsweise BuchhändlerInnen, VerkäuferInnen und FriseurInnen bis hin zu GrafikerInnen, WirtschaftswissenschaftlerInnen oder JuristInnen. Darüber hinaus wird vor allem der hohe Praxisanteil der Ausbildung geschätzt, der eine Höherqualifizierung zur Elementarpädagogin ermöglicht."

Mit den beiden zusätzlichen Ausbildungsmodellen "Change" und "Pick up" hat Wien bereits im Februar 2008 auf den steigenden Bedarf an KindergartenpädagogInnen reagiert. Diese neuen Kursmodelle werden seither neben der regulären 5-jährigen Ausbildung mit Matura angeboten und erfreuen sich großen Zulaufs. Derzeit sind an der "bakip21" insgesamt 804 PädagogInnen in Ausbildung.

Zwtl.: Modell "Change": Interesse bei AkademikerInnen groß

Diese zweistufige fünfsemestrige Ausbildung richtet sich vor allem an arbeitsuchende Maturantinnen und Maturanten (Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung), WiedereinsteigerInnen (nach einer Erwerbspause), arbeitsuchende AkademikerInnen, MigrantInnen mit sehr guten Deutsch-Kenntnissen, MitarbeiterInnen der Stadt Wien sowie GrundschulpädagogInnen.

Nach den ersten beiden Semestern, an denen der Unterricht ganztägig stattfindet, erfolgt eine Zwischenqualifizierung zur "Pädagogin bzw. zum Pädagogen in Ausbildung" - einem Status, den es davor nicht gab. Nach drei weiteren berufsbegleitenden Semestern wird die Ausbildung zur diplomierten Elementarpädagogin bzw. zum diplomierten Elementarpädagogen abgeschlossen. Die Ausbildungskosten tragen die Stadt Wien und der Bund. Das AMS Wien unterstützt die TeilnehmerInnen im ersten Jahr durch die Deckung des Lebensunterhalts.

Zwtl.: Modell "Pick up": Assistentinnen nehmen ihre Chance wahr

Diese siebensemestrige Ausbildung für KindergartenassistentInnen (mit dem Wunsch nach Höherqualifizierung), Arbeitssuchende bzw. MigrantInnen mit sehr guten Deutsch-Kenntnissen beinhaltet die Studienberechtigungsprüfung, Ergänzungsprüfungen zur Kollegausbildung sowie verstärkte Praxiserfahrung im ersten Teil, gefolgt von Inhalten und Anforderungen wie beim Modell Change (im zweiten Teil).

Die Ausbildungskosten werden von der Stadt Wien und vom Bund getragen. Das AMS Wien unterstützt externe TeilnehmerInnen durch die Deckung des Lebensunterhalts. Den bereits bei der Stadt Wien tätigen KindergartenassistentInnen ermöglicht die Stadt Wien die Ausbildung.

## Zwtl.: Praxisnahe Ausbildung

Beide Modelle bieten den Vorteil, dass die angehenden ElementarpädagogInnen schon während ihrer Ausbildung noch stärker in die Kindergartenpraxis einbezogen sind.

Beim Modell "Change" unterstützen sie das pädagogische Personal bereits ab dem dritten Semester als "Pädagogin bzw. Pädagoge in Ausbildung", beim Modell "Pick up" nach vier Semestern. Dies bietet einerseits den Vorteil einer praxisnahen Ausbildung, andererseits profitieren auch die Kindergärten vom zusätzlichen Personal. Die AbsolventInnen der beiden Modelle verpflichten sich, zumindest fünf Jahre für die Stadt Wien tätig zu sein.

InteressentInnen für diese beiden Ausbildungsmodelle können sich am Tag der offenen Tür, 7. März 2011, von 9 bis 13 Uhr, in der bakip 21, Patrizigasse 2, näher informieren.

Fotos demnächst unter <http://www.wien.gv.at/pressebilder> verfügbar.

Rückfragehinweis:

Mag.a Michaela Zlamal  
Mediensprecherin Stadtrat Christian Oxonitsch  
Tel.: +43 1 4000-81930  
<mailto:michaela.zlamal@wien.gv.at>  
<http://www.oxonitsch.at/>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

---

## **PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN, UNIVERSITÄTEN**

Übersicht

Inskription

---

## **PLATTFORM EDUCARE**

Selbstverständnis

Forderungen

Mitglieder

Presse-  
Aussendungen

---

***Sie finden die Plattform EduCare auch auf Facebook. Die Verbindung zu unserem Facebook-Auftritt ermöglicht Ihnen schnellste Information und beste Interaktion mit Gleichgesinnten.***

Durch Klicken auf das Banner gelangen Sie direkt zur Elementarpädagogischen Gemeinschaft:



---

## VERANSTALTUNGEN UND EVENTS

[Kindgemäße Pädagogik - Veranstaltungen und Events](#)

---

## SONSTIGES

### ***2010 mit +5,9% deutlich mehr Eheschließungen***

Die vorläufige Zahl der Eheschließungen war laut Statistik Austria im Jahr 2010 mit insgesamt 37.493 um 5,9% höher als im Vorjahr (2009: 35.420). Damit verstärkte sich der 2009 noch sehr schwach ausgeprägte Trend steigender Heiratszahlen (+0,7% im Vergleich zu 2008) im Jahr 2010 deutlich:

[http://www.statistik.at/web\\_de/presse/055293](http://www.statistik.at/web_de/presse/055293)

[http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/bevoelkerung/eheschliessungen/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/bevoelkerung/eheschliessungen/index.html)

### ***705 eingetragene Partnerschaften im Jahr 2010***

Im Jahr 2010 haben insgesamt 705 gleichgeschlechtliche Paare von der seit Jahresbeginn bestehenden gesetzlichen Möglichkeit Gebrauch gemacht, ihre Partnerschaft bei den dafür zuständigen Bezirksverwaltungsbehörden eintragen zu lassen:

[http://www.statistik.at/web\\_de/presse/055295](http://www.statistik.at/web_de/presse/055295)

### ***2010 um 0,3% weniger Sterbefälle, Geburtenbilanz positiv***

Die vorläufige Zahl der Gestorbenen im Jahr 2010 war mit insgesamt 75.387 um 0,3% niedriger als im Vorjahr (2009: 75.629). Aufgrund der gleichzeitig gestiegenen Zahl älterer Menschen ist ersten Schätzungen zufolge eine Zunahme der Lebenserwartung bei der Geburt um zumindest 0,3 Jahre auf 77,7 Jahre für Männer und 83,2 Jahre für Frauen zu

erwarten. Der vorläufige Saldo aus Geburten und Sterbefällen (Geburtenbilanz) fiel 2010 - auch bedingt durch den deutlichen Anstieg der Zahl der Lebendgeborenen (+3,2% auf 77.814; siehe Pressemitteilung vom 10. Februar 2011) - mit +2.427 positiv aus. Die Säuglingssterblichkeitsrate blieb mit 3,8‰ zum fünften Mal in Folge unter der 4‰-Marke:

[http://www.statistik.at/web\\_de/presse/055346](http://www.statistik.at/web_de/presse/055346)

[http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/bevoelkerung/sterbefaelle/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/bevoelkerung/sterbefaelle/index.html)

### **Mitgeteilt von:**

Institut für Ehe und Familie (IEF)

Spiegelgasse 3/8, 1010 Wien, Österreich

Tel.: +431 515 52 / 3658 (Sekretariat), Fax: +431 513 89 58

---

---

## **IMPRESSUM UND HINWEISE**

---

---

### **Plattform EduCare**

#### **Postadresse:**

Krausegasse 7a/10  
1110 Wien  
ÖSTERREICH

**Telefon:** +43 (664) 73592265

**Faxnummer:** +43 (1) 7485469

**Skype:** 

**E-Mail:** [Informationsdienst@Plattform-EduCare.org](mailto:Informationsdienst@Plattform-EduCare.org)

### **Diese Mitteilungen haben ausschließlich Informationscharakter.**

Die Plattform EduCare übernimmt daher keine Gewähr für Richtigkeit, Genauigkeit und Qualität der bereitgestellten Information.

Eine Identifikation mit den Inhalten kann aus der Veröffentlichung nicht geschlossen werden, wir schließen jegliche Verantwortung für diese Zitierungen und die darin enthaltenen Inhalte aus.

→ **Diese Übersicht ergeht zur Information fallweise auch an in einzelnen Meldungen angeführte E-Mail-Adressen** ←

Schicken Sie uns Meldungen, die Sie anderen Mitgliedern zugänglich machen wollen  
Verwenden Sie hierfür die E-Mail-Adresse: [Informationsdienstl@Plattform-EduCare.org](mailto:Informationsdienstl@Plattform-EduCare.org)

Schreiben Sie uns Informationen, die Sie hier nicht finden, die aber für die Arbeit der Plattform EduCare wichtig sein könnten

Wir verarbeiten sie streng vertraulich: [Informationspool@Plattform-EduCare.org](mailto:Informationspool@Plattform-EduCare.org)

#### **Änderungen zu diesem kostenlosen Service**

Bitte schreiben Sie eine [Mail](#) mit Ihrem Namen und Ihrer bisherigen E-Mail-Adresse, die in unserem Verteiler vorgemerkt ist, und Ihrem Änderungswunsch (zum Beispiel: neue E-Mail-Adresse).

#### **Abmeldung von diesem kostenlosen Service**

Bitte schreiben Sie eine [Mail](#) mit Ihrem Namen und Ihrer E-Mail-Adresse, die in unserem Verteiler vorgemerkt ist.

#### **Anregungen zu Stellungnahmen**

Sollten Sie der Meinung sein, die Plattform EduCare sollte zu einem bestimmten Thema Stellung beziehen, schreiben Sie bitte Ihre diesbezüglichen Anregungen in einer [Mail](#) an uns – danke!

**Mitteilung von Adressen, die unseren kostenlosen „Informationsdienst“ erhalten sollen**

Sie möchten anderen Teilnehmern dieses kostenlosen Services eine Information zukommen lassen: bitte schreiben Sie eine [Mail](#) mit den entsprechenden Angaben.